

	<p>Object: Brakteat Kaiser Heinrichs VI. aus der königlichen Münzstätte Ulm</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventory number: MK 1167 a</p>
--	--

Description

Der Brakteat, ein dünner, einseitiger Hohlpfennig (lat. bractea: dünnes Blech), war im Mittelalter zahlreich im Umlauf. Da zu dieser Zeit nicht nur der König die Münzen prägte, sondern das Münzrecht auch an die Kirche und seine Untertanen, wie Herzöge, Landgrafen und sogar kleinere Grafen verlieh, gibt es diesen Pfennig mit vielen Motiven.

Der thronende Kaiser Heinrich VI., Sohn des berühmten Kaisers Friedrich I. Barbarossa, ist auf unserem Stück mit Kreuzzepter und Reichsapfel zu sehen. Die Inschrift „HEINRICvs - CESAR“ verweist auf den Münzherrn. Geprägt wurde die Münze in der königlichen Münzstätte in Ulm, Königspfalz der Staufer im Mittelalter. Pfennige aus dieser Stadt zeigten meist den Herrscher.

[Despina Petridou-Müller]

Vorderseite: Thronender Gekrönter auf Sessel, an der rechten Schulter ein Kreuzzepter, in der ausgestreckten linken Hand der Reichsapfel; Wulstring; Perlrand

Basic data

Material/Technique:

Silber, geprägt

Measurements:

Durchmesser: 20,4 mm, Gewicht: 0,44 g

Events

Created When 1190-1200

Who

Where Ulm

Commissioned	When	
	Who	Henry VI, Holy Roman Emperor (1165-1197)
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Henry VI, Holy Roman Emperor (1165-1197)
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	House of Hohenstaufen
	Where	

Keywords

- Coin
- Middle Ages

Literature

- Klein, Ulrich ; Ulmer, Rainer (2001): Concordantiae Constantienses (CC) tabellarischer Katalog der Bodensee-Brakteaten. Stuttgart, Nr. 133.3